

BILDER BEWEGEN

Mit einfachen Mitteln ein Videoportrait Ihrer Einrichtung erstellen



Projektidee

Ein Video ist ein sehr kraftvolles Mittel, um Interessenten und potenzielle Freiwillige für Ihre Einrichtung zu begeistern. Insbesondere junge Menschen fühlen sich durch bewegte Bilder angesprochen: in nur wenigen Minuten können sie sich einen ersten Eindruck von der Einrichtung, den Leuten und der Atmosphäre machen. Filme und Videos sind ein wichtiger Bestandteil ihrer Lebenswelten und die meisten kennen sich erstaunlich gut mit dem Medium aus. Unser Vorschlag: Stellen Sie Ihre Freiwilligen für 2-4 Tage von ihren regulären Aktivitäten frei, um in dieser Zeit ein Video von Ihrer Einrichtung zu erstellen. Eine medienpädagogische Maßnahme sozusagen, von der alle profitieren.

Inhalte

VERORTUNG

Gebäude außen und innen
Besondere Räume / Highlights
Umgebung (Stadt / Land / Berge / Meer / schöne Aussicht)

Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiners e. V.
Parzivalstr. 2b, 76139 Karlsruhe

IN AKTION

Mitarbeitende bei der Arbeit
Tätigkeitsbereich / Tagesablauf der Freiwilligen
Feste / Gemeinsame Aktivitäten / Ausflüge

IM GESPRÄCH

Interview mit Leiter*in der Einrichtung / Freiwilligen / Ehemaligen



Technische Umsetzung

Zugegeben, im Idealfall lädt man ein professionelles Filmteam in die Einrichtung ein, das genau weiß, wie man ein schönes und informatives Video produziert. Aber natürlich hat nicht jede Einrichtung die finanziellen Kapazitäten dafür. Die gute Nachricht: Auch ein selbst gedrehtes Video kann gelingen, wenn man einige Punkte berücksichtigt.

KAMERA

Viele Einrichtungen besitzen bereits einen Fotoapparat. Filmaufnahmen wackeln damit aber meist sehr. Besser ist ein Camcorder oder noch einfacher: das Smartphone. Die sind in der Regel mit super Kameras und Bild-Stabilisierung ausgestattet.
Alternativ: GoPro.

Kontaktieren Sie uns gerne bei Fragen:
e.weingart@freunde-waldorf.de oder +49 (0) 72120 111-183

MIKROFON

Dank des Internets können wir ein schlechtes Bild im Zweifelsfall tolerieren, aber bei schlechtem Ton wird sofort abgeschaltet. Das heißt, wir empfehlen ein externes Mikrofon. Für Aufnahmen mit dem Smartphone empfehlen wir z. B. das "RØDE Microphones Vlogger Kit Universal Edition", das eine Halterung, ein Stativ, ein Mikrofon und eine Leuchte enthält. Eine weitere kostengünstige Option ist die Verwendung Ihres normalen Smartphone-Headsets für Interviews.

INTERVIEW SETTING

Führen Sie Interviews nur in geschlossenen, ruhigen Räumen. Wählen Sie einen ordentlichen, jedoch interessanten Hintergrund (nicht vor einer weißen Wand) mit seitlich einfallendem Tageslicht (nicht vor dem Fenster (Gegenlicht)). Platzieren Sie die Person idealerweise leicht links oder rechts von der Bildmitte und achten Sie darauf, den Kopf nicht "abzuschneiden". Stellen Sie die Kamera auf Augenhöhe und richten Sie das Mikrofon genau auf die sprechende Person.

SCHNITTPROGRAMM

Leicht: Quick App (Smartphone), iMovie (Apple), Windows Moviemaker; fortgeschritten: Davinci Resolve (alle kostenlos).

Überall gilt: Weniger ist mehr. Statt wilden Special Effects wirken klare, einfache Übergänge deutlich professioneller.

MUSIK & DiALOG

Es empfiehlt sich, über die visuellen Impressionen Ihrer Einsatzstelle statt des Originaltons spannende Aussagen aus Interviews, ein Voiceover oder GEMA-freie Musik z.B. aus der "YouTube Audio Library" zu legen.

FORMAT

Datei-Format: .mp4, Auflösung: Full HD (1920 x 1080 Pixel)
Audio: Stereo-AAC, Seitenverhältnis: 16:9, Querformat

